

# B.B. & The Blues Shacks in Fallersleben

Jazz-Freunde Wolfsburg laden in den **Hoffmannsaal** ein

**Wolfsburg.** Da die Jazz-Freunde Wolfsburg das Konzert mit B. B. & The Blues Shacks am 8. November, 20 Uhr nicht im Lindenhof Nordsteimke durchführen können aufgrund eines dort laufenden Insolvenzverfahrens, wird die Veranstaltung zur selben Zeit und unter vergleichbaren gastronomischen Bedingungen im Hoffmannsaal gegenüber des Hoffmannshauses in Fallersleben, Westerstr. 4 stattfinden.

B. & The Blues Shacks werden auch zum 10. Mal bei den Jazz-Freunden mit ihrem swingenden Mix aus Rhythm & Blues und Soul

ihre Zuhörer wieder bestens unterhalten. Seit mittlerweile 35 Jahren sind die fünf Musiker aus der Blues-Hochburg Hildesheim weltweit unterwegs. Frontmann Michael Arlt gehört längst zur ersten Liga europäischer Blues- und Soulsänger. Sein Bruder Andreas Arlt, bekannt für seine kraftvolle und doch elegante Spielweise, wird inzwischen als „Weltklasse-Gitarist“ gehandelt. Neben den beiden Gründungsmitgliedern sorgt der stets gut gelaunte Henning Hauert seit 1996 am Kontrabass und in den letzten Jahren auch am E-Bass für das musikalische Fun-



B. B. & the Bluesshacks gehören zur ersten Liga des Rhythm & Blues.

FOTO: FELIX ENGEL

dament. Fabian Fritz setzt seit 2015 an Klavier und Orgel gekonnt seine Akzente und Schlagzeuger Andre Werkmeister liefert seit 2014 den Drive und Groove, den man noch vom Konzert mit nach Hause nimmt. Ladies & Gangsters: It's Blues Time!

**Eintrittskarten sind bei Dagmar Bedewitz telefonisch unter 05363-2147 oder per E-Mail an [d.bedi@t-online.de](mailto:d.bedi@t-online.de) erhältlich. Darüber hinaus gibt es die Karten in der Tourist-Information im Wolfsburg Store, Willy-Brandt-Platz 4. Restkarten gibt es ggf. noch an der Abendkasse.**

## Starkregen bedroht Immobilien

Klimawandel macht auch vor den eigenen vier Wänden nicht halt

Die Schäden der Überflutungen des letzten Jahres sind noch längst nicht überall behoben, während wir uns bereits gegen neue Starkregenereignisse zu wappnen haben. Der Klimawandel ist auch vor unserer Haustür angekommen. Überall in unseren Breiten ist vermehrt mit Wetterphänomenen wie Starkregen zu rechnen. Der Deutsche Wetterdienst prognostiziert, dass sich in den nächsten Jahrzehnten die Häufigkeit entsprechender Wetterlagen im Vergleich zu den letzten 50 Jahren nahezu verdoppeln wird. Neben überfluteten Straßen, Gärten und Gebäuden verursacht Starkregen aufgestaut



Wasser im Fundamentbereich, da der Boden die in kurzer Zeit auf ihn einwirkenden Wassermassen nicht absorbieren kann. Sind Abdichtungen von Kellerwänden oder der Bodenplatte schadhaft oder gar unzureichend, treten Feuchtigkeitsschäden im Innenbereich des Hauses auf. Abhängig von der Bodenbeschaffenheit und dem Grundwasserstand sowie der Durchlässigkeit des Bodens sind die Belastungen des Baukörpers unterschiedlich in Dauer und Stärke. Die Metropolregion Hannover ist beispielsweise zum großen Teil von bindigen Böden geprägt, die ein Stauen des Sickerwassers begünstigen. Dringt Feuchtigkeit ins Mauerwerk ein, verursachen Wasser und Salze Bauschäden, aber auch die Gesundheit der Bewohner ist durch Schimmelpilzbildung gefährdet. Die Gebäudeabdichtung im Bestand ist für Wassermengen, wie sie bei Starkregen auftreten, in der Regel nicht ausgelegt. Eine nachträgliche Kellerabdichtung ist geboten, um den wertvollen

Immobilienbesitz vor den neuen klimatischen Bedingungen zu schützen. Santino Donnarumma, geprüfter und zertifizierter Sachverständiger für Bautenschutz, erklärt, wie das geht: „Hier hilft nur eine grundlegende Isolierung des Mauerwerks. Dafür stehen zwei Verfahren zur Wahl. Bei der Außenabdichtung wird die Kellerwand von außen freigelegt. Anschließend wird eine spezielle 2-komponentige Bitumdickbeschichtung aufgebracht, die durch Gewebeeinlagen verstärkt wird. Zusätzlich schützt eine Drainage gegen Druckwasser. Sind die Kellerwände hingegen durch Anbauten oder hochwertige Außenanlagen gar nicht oder nur unter hohem Aufwand freilegbar, empfiehlt sich eine Innenabdichtung durch eine nachträgliche Horizontalsperre. Dieses Trockenlegungsverfahren bringt mittels Niederdruck-Injektion eine dauerelastische Silikon-Mikroemulsion in das Mauerwerk ein. Diese verteilt sich zu einer wasserdichten Schicht, die das

Gebäude wirksam und nachhaltig gegen eindringende Feuchtigkeit schützt. Innenabdichtungssysteme

sind vorzüglich für die heute meist angestrebte hochwertige Nutzung konzipiert. Alle Systemkomponenten greifen so zuverlässig ineinander, dass beispielsweise aus ehemaligen Abstellkellern zusätzlicher Wohnraum werden kann.“ Beide Verfahren sollten nur in die Hände erfahrener Fachleute gegeben werden, lautet der Rat des Sachverständigen. „Lassen Sie sich vor Auftragserteilung Referenzen und Qualifikationsnachweise geben“, empfiehlt er. Für die Sanierungsarbeiten im Innern des Hauses empfiehlt Donnarumma zudem, sich vorher beim Anbieter über die Sorgfalt und Sauberkeit seiner Baudurchführung zu erkundigen: „Lassen Sie sich vor Auftragserteilung Referenzen und

Qualifikationsnachweise zeigen.“ Donnarumma weiß, wovon er spricht. Der Geschäftsführer der innotech GmbH, eines der führenden Bautenschutz-Unternehmens Norddeutschlands, hat mit seinem renommierten Fachbetrieb bereits über 6.000 öffentliche wie private Bauten zum Schutz vor Feuchtigkeit saniert. Dabei legt er höchsten Wert auf Qualität, Sauberkeit und Transparenz: „Das fängt mit einer kostenlosen Schadensanalyse und ausführlichen Beratung durch unsere Sachverständigen an, führt über eine pünktliche Ausführung der Sanierungsmaßnahme einschließlich Sauberkeitsgarantie und schließt mit einer mehrjährigen Gewährleistung auf unsere Bauwerksabdichtung ab.“

## Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie



Fachbetrieb für  
Bautenschutz  
www.tuv.com  
ID 0000001510

**innotech** GmbH  
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel  
[www.innotech-team.de](http://www.innotech-team.de)

**Tel. 05139/27 82 60**

**20%  
Rabatt**

auf alle Abschlüsse  
bis 10.11.2024

